

Clubs und Gruppen im bvkm und ihre Bundesvertretung

Clubs und Gruppen

Der bvkm hat 280 Mitgliedsorganisationen (Vereine von Eltern behinderter Kinder, für Menschen mit Behinderung o.ä.)

Viele von ihnen haben Freizeit-Gruppen oder Bildungsangebote. Hier treffen sich Menschen, um gemeinsam Freizeit zu gestalten oder gemeinsam Neues zu lernen. Bei manchen Gruppen stehen klare Themen im Vordergrund (z.B. Frauengruppe, Leseclub), andere sind offen und machen mal dies und mal das: Gespräche, Treffen, Kochen, Basteln, Geburtstage feiern, Kickerturnier, Ausflüge, Reisen, ...

Was macht die Bundesvertretung der Clubs und Gruppen?

Die Bundesvertretung

- vertritt die Clubs und Gruppen in den Gremien und Ausschüssen
- ist Eurer Sprachrohr im bvkm
- setzt sich für Eure Interessen ein
- bereitet die Jahresversammlung der Clubs und Gruppen vor
- macht Vorschläge für Veranstaltungen, unterstützt bei der Planung und Durchführung
- tauscht sich aus über politische und andere Themen, die das Leben mit Behinderung betreffen
- besucht Clubs und Gruppen und macht sich ein Bild von den aktuellen Themen und Interessen
- beschäftigt sich mit verschiedenen spannende Themen und interessanten Aufgaben. Dazu gehören zum Beispiel: Freizeiterleben, Homepage der Freizeitgruppen, Wohnen, Mobilität, Ablösung vom Elternhaus, Schule und Ausbildung

Treffen der Bundesvertretung

Die Bundesvertretung trifft sich in der Regel **drei Wochenenden im Jahr** an interessanten Orten. Die Kosten für die An- und Abreise, Verpflegung und Übernachtung trägt der Bundesverband.

Die Treffen werden, wenn es sich anbietet, mit dem Besuch eines Clubs / einer Freizeitgruppe vor Ort verbunden.

Wer bildet die Bundesvertretung?

- Wahl für 4 Jahre
- Mindestens 3, maximal 7 Mitglieder (Menschen mit und ohne Behinderung (UnterstützerInnen), die aus den Clubs und Gruppen des Bundesverbandes kommen oder sich als Einzelpersonen im Bundesverband, in einem Landesverband oder in einem Ort- und Kreisverein engagieren.
- Bei der Kandidatenaufstellung sollen folgende Kriterien berücksichtigt werden:
 - ✓ Eine Mehrzahl der KandidatInnen soll selbst mit Behinderung leben.
 - ✓ Eine Mehrzahl der KandidatInnen sollte in einem Club, einer Gruppe aktiv sein.
 - ✓ Wichtig ist, dass die KandidatInnen einer Mitgliedsorganisation des bvkm angehört oder Mitglied sind im bvkm.
 - ✓ Das Verhältnis von Frauen und Männern sollte ausgewogen sein.
 - ✓ Die regionale Herkunft der Kandidaten soll vielfältig sein.

Interessiert? Woran merkst du, dass du ein guter Kandidat, eine gute Kandidatin bist für die BV?

- Bist du reiselustig? Möchtest du verschiedene Orte in Deutschland erleben?
- Willst du neue Leute kennenlernen?
- Willst du Ideen einbringen?
- Willst du mitreden und von deinen Erfahrungen berichten?
- Hast du Durchhaltevermögen?
- Bist du in einer Gruppe / einem Club in deiner Stadt aktiv, die dem bvkm angehört? Oder bist du selbst einzelnes Mitglied im bvkm?

Wenn ja, dann...

- nimm Kontakt auf mit uns!
- Komm gerne unverbindlich zu unserem nächsten Treffen und schau dir an, was wir machen und besprechen.
- Lass dich zur nächsten Wahl aufstellen! (Bewerbungsfrist für die Wahl im September ist der 20. Juli 2019)

Wie kommt man in die Bundesvertretung? Aufstellung zur Wahl!

Die Clubs und Gruppen behinderter Menschen im bvkm reichen die Vorschläge zur Wahl der Bundesvertretung der Clubs und Gruppen spätestens acht Wochen vor dem Wahltermin schriftlich an die Geschäftsstelle des Bundesverbandes ein. Jeder Club und jede Gruppe darf nur eine/einen Kandidatin/Kandidaten zur Wahl vorschlagen.

Einzelpersonen können eine/n Kandidatin/Kandidaten vorschlagen, wenn diese/r von mehr als fünf Personen vorgeschlagen wird.

Die Vorschläge müssen schriftlich vorliegen. Das Bewerbungsformular findet man unter www.bvkm.de (Unsere Themen > Selbstbestimmtes Leben > Clubs und Gruppen > Downloads).